



RUHR.TOURISMUS

Ein Unternehmen der @metropol Ruhr

PRESSEINFORMATION

16.11.2010

Römer-Lippe-Route erfolgreich bei Wettbewerb „Erlebnis.NRW“

Die „Römer-Lippe-Route“ kommt! Im Rahmen einer Pressekonferenz gaben die Minister der Ministerien für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr sowie Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz heute die Sieger des touristischen Förderwettbewerbs „Erlebnis.NRW“ bekannt. Der Wettbewerbsbeitrag zur Umsetzung des Fernradwegs „Römer-Lippe-Route“ war einer der Gewinner.

Die Jury aus unabhängigen Tourismus- und Wirtschaftsexperten war in der vergangenen Woche zusammengekommen, um aus insgesamt 137 Wettbewerbsbeiträgen die besten Ideen und Innovationen für Tourismus und Naturerlebnisse in Nordrhein-Westfalen auszuwählen. Die Kooperationspartner des Projekts „Römer-Lippe-Route“ aus insgesamt 27 Kommunen, sechs Landkreisen, dem Lippeverband, dem Regionalverband Ruhr, der Ruhr Tourismus GmbH (RTG) und verschiedenen touristischen Institutionen freuten sich über das positive Ergebnis und sehen den anstehenden Aufgaben zur Umsetzung der regionalen touristischen Radroute mit Enthusiasmus und Tatendrang entgegen.

Dr. Jochen Stemplewski, Vorstandsvorsitzender des Lippeverbandes und zugleich Vorsitzender der Römer-Lippe-Konferenz ist sehr zufrieden mit dem Erfolg: „Wir freuen uns, dass die Lippe als längster Fluss Nordrhein-Westfalens mit der jetzigen Förderzusage die ihr gebührende Beachtung findet. Die gemeinsame Anstrengung aller Partner für die Römer-Lippe-Route hat sich gelohnt“.

Christof Sommer, Bürgermeister der Stadt Lippstadt und stellvertretender Vorsitzender der Römer-Lippe-Konferenz hebt die erfolgreiche Zusammenarbeit der Projektpartner hervor: „Ich freue mich sehr, dass dieses Projekt mit enormem touristischen Gewinn für alle Beteiligten nun umgesetzt werden kann. Für mich ist die geplante „Römer-Lippe-Route“ auch ein gutes Beispiel für interkommunale Zusammenarbeit, die allen Partnern zugutekommt. Ich hoffe, dass durch gutes Marketing das große Potential, das in Radwegen an Flüssen steckt, nun auch an der Lippe mehr genutzt wird.“

Ebenso enthusiastisch zeigt sich Dr. Thomas Rommelspacher, Bereichsleiter III für Planung des Regionalverband Ruhr und Stellvertretender Regionaldirektor: „Wenn 36 Partner an einem Strick ziehen, dann bewegt sich was! Mit Hilfe des Landes können wir nun die Lippe-Route bauen. Im Übergang zwischen Ruhrgebiet und Münsterland, wo sich Industriekultur und bäuerliche Landschaft begegnen, gibt es viel zu entdecken.“

Auch Axel Biermann, Geschäftsführer der Ruhr Tourismus GmbH, die als Projektträgerin im Auftrag der beteiligten Projektpartner im Juli 2010 den Wettbewerbsbeitrag eingereicht hatte, sieht den kommenden Aufgaben begeistert entgegen: „Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit allen beteiligten Projektpartnern. Es gibt viel zu tun. Neben der Einreichung der Förderanträge in den kommenden Monaten wollen wir die Verwirklichung unserer Ideen zur Umsetzung eines effektiven Marketingkonzepts für die „Römer-Lippe-Route“ konkretisieren. Die Erfolgsgeschichte des RuhrtalRadwegs soll sich wiederholen und wir sind überzeugt, den Fahrradtourismus in NRW mit einer weiteren attraktiven Radroute stärken zu können.“

Weitere Informationen:

Pia Helbig | Telefon: 0208-899 59 172 | E-Mail: p.helbig@ruhr-tourismus.de
Christoph Lottritz | Telefon: 0208-899 59 170 | E-Mail: c.lottritz@ruhr-tourismus.de
Ruhr Tourismus GmbH | Centroallee 261 | 46047 Oberhausen
Web: www.ruhr-tourismus.de

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung
Europa – Investition in unsere Zukunft